Alwin Höfert

Fabrikation von Spezialdichtungen Ferdinand-Harten-Str. 15 D-22949 Ammersbek



Tel.: +49(0) 406044770 · Fax: +49(0) 406046523 · E-Mail: service@hoefert.de · Internet: www.hoefert.de

FEP - nahtlos ummantelte Dichtungen



FEP-, PFA ummantelte Dichtungen haben einen elastischen Kern aus FKM, VMQ oder EPDM. Die jeweilige Elastomer-Dichtung wird von einem dünnwandigen Mantel aus FEP oder PFA nahtlos umschlossen. Die Dicke des FEP-, PFA-Mantels richtet sich nach dem Innendurchmesser des Dichtringes und dessen Schnurdicke.

Die Eigenschaften von FEP oder PFA sind ähnlich wie die des reinen (virginalen) PTFE und sind somit gegen fast alle Lösungsmittel und Chemikalien beständig.



1. FDA – Empfehlung (FDA = U.S. Federal Food and Drug Administration)

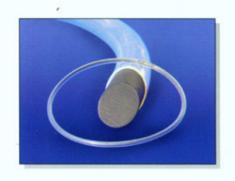
TEFLON® – **FEP** + **PFA** sind gemäß FDA-Vorschrift 21 CFR177.1550 anerkannte Werkstoffe für Teile oder Komponenten von Teilen, die mit Nahrungsmitteln in Kontakt kommen und die für die Erzeugung oder Verarbeitung, zur Förderung oder Lagerung von Nahrungsmitteln eingesetzt werden.

(mehr siehe www.hoefert.de)



Als Dichtringkern werden O-Ringe und Flachdichtungen aus FKM, VMQ oder EPDM verwendet. FKM hat zwar nur mäßige mechanische Eigenschaften, ist jedoch ölfest und ausgezeichnet beständig gegen viele Chemikalien.

FKM ist temperaturbeständig von -20° bis +200° C. VMQ hat begrenzte mechanische Eigenschaften, die jedoch über einen weiten Temperaturbereich (-60° bis +200°C) weitestgehend beibehalten werden. VMQ (FDA konform) hat eine geringe elektrische Leitfähigkeit und ist wie auch FKM ozonbeständig.



Die FEP-, PFA ummantelte Dichtung vereint somit die Werkstoffeigenschaften eines Dichtungsringes aus reinem PTFE mit denen aus gebräuchlichen synthetischen Elastomeren.



Durch diese Eigenschaften ergeben sich neue, zusätzliche Anwendungsmöglichkeiten. Während durch den verwendeten O-Ring aus FKM, VMQ oder EPDM die erforderliche Elastizität erreicht wird, gewährleistet der FEP-Mantel die hohe chemische Beständigkeit des Dichtringes.









Typische Einsatzgebiete für FEP- und PFA ummantelte O-Ringe bestehen in den Bereichen der chemischen Industrie, Petrochemie, Pharma- und Lebensmittel-Industrie.

Grundsätzlich sind sämtliche Schnurstärken im Bereich von 1,60 bis 25.40 mm lieferbar.

Standardmäßig werden folgende Ringe gefertigt:

FEP ummantelte O-Ringe, Standard

Innendurchmesser mm	Schnurstärke mm	
5,28 +/- 0,20 bis 1100,00	1,78 +/- 0,10	
7,60 +/- 0,20 bis 1175,00	2,62 +/- 0,12	
13,00 +/- 0,20 bis 1175,00	3,53 +/- 0,15	
22,00 +/- 0,25 bis 1200,00	5,33 +/- 0,25	
48,00 +/- 0,40 bis 1550,00	6,99 +/- 0,30	

Stärke des FEP-Mantels

Stärke des Dichtrings mm			Stärke des FEP Mantels mm	
1,50	1,60	1,78	2,00	The state of the s
2,40	2,62	3,00	3,15	0,25
3,53	3,80	4,00		
4,30	4,50	4,75	5,00	0,40
5,33	5,70	6,00		0,40
6,30	6,99	8,00	9,00	0.50
9,50	10,00			0,50
11,00	12,00	12,50	16,00	0.00
18,00	19,00			0,80

Alwin Höfert Ferdinand-Harten-Str. 15 22949 Ammersbek

Hamburger Sparkasse Sparkasse Holstein Postbank Hamburg

Kommanditgesellschaft Komplementär: Klaus Höfert, Dirk Höfert

BLZ 200 505 50 BLZ 213 522 40 BLZ 200 100 20

Amtsgericht Lübeck HRA 2164AH

Kto. 1294/121 551 Kto. 260 004 123 Kto. 2958 89-208

USt-ID-Nr. DE 135 501 240 St.-Nr. 30 281 37304 Finanzamt Stormarn

BIC: HASPDEHHXXX BIC: HSHNDEH1STO BIC: PBNKDEFF

Wir sind zertifiziert nach EN ISO 9001:2008 Zertifikat: 60868-2009-AQ-GER-TGA

IBAN: DE11 2005 0550 1294 1215 51 IBAN: DE92 2305 1610 0260 0041 23 IBAN: DE11 2001 0020 0295 8892 08

